



Schlins, am 27.01.2022

Protokoll

über die am 24.01.2022 um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer des FW-Gerätehauses in Schlins abgehaltene 12. Sitzung der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Wolfgang Lässer, Roman Dörn, DI Dieter Stähele, Ing. Udo Voppichler, Alexandra Gabriel-Huber, Alexandra Malin, Julian Amann, Christian Klammer, Bernhard Rauch
Manfred Fischer, Rene Linder, Rene Felder, Simon Matt, Martin Wieland
DI-FH Klaus Galehr, Beatrix Madlener-Tonetti, Karin Martin, Paul Amann, Simon Galehr
Rudolf Jussel, Wolfgang Maurer

Schriftführer: Bertram Kalb, BSc

Auskunftsperson: Sonja Schneller zu TOP 3
Sabine Vaschauner zu TOP 3
Ing. Gerhard Tschabrun zu TOP 7

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der 11. Sitzung vom 20.12.2021
2. Bestellung eines Schriftführers gem. § 47 Abs. 2 GG
3. Voranschlag 2022, Vorlage: 119/107/2021
 - 3.1. Finanzbericht zum Voranschlag 2022
 - 3.2. Beratung und Feststellung des Voranschlages 2022
 - 3.3. Feststellung der Finanzkraft 2022
4. Bebauungsplan 2022, Vorlage: 079/015/2021
5. Beschluss Klimaschutzprojekt tree.ly, Vorlage: 126/113/2022
6. Festlegung der Gebühren und Abgaben 2022, Vorlage: 117/105/2021
7. Vergaben UTC Schlins, Vorlage: 128/115/2022
8. Berichte
9. Allfälliges

Erledigungen

1. Genehmigung des Protokolls der 11. Sitzung vom 20.12.2021

Bürgermeister Wolfgang Lässer stellt folgenden Antrag auf Änderung: in TOP 2 wird folgende Richtigstellung eingefügt: Die Lieferzeit für das Fahrgestell beträgt 8-12 Monate. „Für das Fahrgestell“ wurde ergänzt.

Das Protokoll wird mit der beantragten Änderung einstimmig genehmigt.

2. Bestellung eines Schriftführers gem. § 47 Abs. 2 GG

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, Bertram Kalb per sofort als Schriftführer und Beate Mähr, Patrick Wachs und Simone Jenni als seine Stellvertreter:innen zu bestellen.

3. Voranschlag 2022 Vorlage: 119/107/2021

Der Bürgermeister erinnert daran, dass in die Erstellung des Voranschlags sehr viel Zeit fließt und dankt Sonja Schneller und Sabine Vaschauner für ihre Arbeit. Zudem bringt er zur Kenntnis, dass der 1. Amtsentwurf in der Gemeinde-Vorstandssitzung vom 03.01.2022 präsentiert und besprochen wurde. In der Gemeinde-Vorstandssitzung vom 12.01.2022 wurden der aktualisierte Entwurf und die großen Positionen samt deren Finanzierung besprochen. In dieser Sitzung wurde folgender Beschluss gefasst:

„Es wird beschlossen, den Voranschlag 2022 in der vorgelegten Fassung (unter Berücksichtigung der einzuarbeitenden Änderungen) der Gemeindevertretung zum Beschluss vorzuschlagen.“

3.1. Finanzbericht zum Voranschlag 2022

Der Bürgermeister verweist auf die zur Verfügung gestellte Vorlage. Sonja Schneller präsentiert den Finanzbericht und steht für Fragen zur Verfügung.

Bernhard Rauch erkundigt sich, ob im Voranschlag auch allfällige Corona-Hilfen berücksichtigt sind. Sonja Schneller antwortet, dass diese nicht gesondert betrachtet werden, da die Ertragsanteile vom Land vorgegeben werden. Die Förderungen aus dem KIP (Kommunales Investitionsprogramm) sind jedoch bei den Investitionen in die Sportstätten berücksichtigt und budgetiert.

3.2. Beratung und Feststellung des Voranschlages 2022

Der Voranschlag wurde den Gemeindevertretern rechtzeitig zur Einsicht übermittelt.

Auf Antrag von Bürgermeister Wolfgang Lässer beschließt die Gemeindevertretung von Schlins einstimmig den Voranschlag 2022 gemäß § 73 Abs. 5 Gemeindegesetz (GG), LGBl. Nr. 40/1985 i.d.g.F. wie folgt: Gesamthaushalt (bereinigt um interne Vergütungen)

Ergebnishaushalt	
Erträge	6.164.900,00
Aufwendungen	7.175.700,00
Nettoergebnis	-1.010.800,00
Entnahme von Haushaltsrücklagen	1.010.800,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen	0,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen	0,00

Finanzierungshaushalt	
Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	7.979.700,00
Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	9.587.500,00
Nettofinanzierungssaldo	-1.607.800,00
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.995.000,00
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	371.900,00
Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	15.300,00

3.3. Feststellung der Finanzkraft 2022

Auf Antrag von Bürgermeister Wolfgang Lässer setzt die Gemeindevertretung im Rahmen der Voranschlagsberatungen die Berechnung der Finanzkraft 2022, die einen Gesamtbetrag von Euro 3.063.900,00 ausweist, einstimmig fest.

4. Bebauungsplan 2022 Vorlage: 079/015/2021

Der Bürgermeister dankt Udo Voppichler und allen Mitgliedern der befassten Gremien für die Ausarbeitung des Gesamtbebauungsplans.

Der Vorsitzende des Ausschusses Bau- Und Raumplanung, Udo Voppichler, präsentiert den Bebauungsplan 2022 und erläutert die wesentlichen Inhalte und Änderungen zu den bisher vorliegenden Teil-Bebauungsplänen. Durch Vorgaben seitens des Landes ist die grafische Darstellung deutlich verändert. Sämtliche Stellungnahmen liegen vor.

Bernhard Rauch erkundigt sich, wie künftige Anpassungen erfolgen werden. Udo Voppichler antwortet, dass dies durch Teilbebauungspläne oder die Aktualisierung des Gesamtbebauungsplans erfolgen wird.

Klaus Galehr möchte wissen, wie Ausnahmen gehandhabt werden. Udo Voppichler erklärt, dass diese im Bau-Ausschuss eingebracht werden. Je nachdem, welche Dimension die gewünschte Ausnahme erreicht, wird diese dann entweder dem Gemeinde-Vorstand oder der Gemeindevertretung zur Beratung und zum Beschluss vorgelegt werden. Ausnahmen bleiben prinzipiell möglich.

Auf Antrag von Bürgermeister Wolfgang Lässer beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den Gesamtbebauungsplan vom 24.01.2022 in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

5. Beschluss Klimaschutzprojekt tree.ly Vorlage: 126/113/2022

Als Auskunftsperson zu diesem TOP war Walter Amann, Leiter der FBG Jagdberg, geladen. Durch eine Terminkollision konnte Walter Amann, trotz Verschiebung des TOP an den Schluss der Sitzung, nicht teilnehmen. Der Bürgermeister spricht ihm dennoch – auch in Abwesenheit – seinen Dank aus.

Julian Amann und Wolfgang Lässer fassen die Informationen, die bereits in der letzten Sitzung des Ausschusses Natur und Umwelt, Land- und Klimaschutz und nachhaltiger Lebensraum präsentiert und besprochen wurden, zusammen. Das Protokoll aus dieser Ausschuss-Sitzung wird den Gemeindevertretern zur Einsicht vorgelegt. Folgende Gründe, die für den Beschluss sprechen, werden dargelegt:

Die Stadt Feldkirch und der Stand Montafon stehen kurz vor Vertragsunterzeichnung.

Die FGB Jagdberg kann ihre Arbeit genau so wie bisher weitermachen und verdient mehr Geld.

Ein Ausstieg nach 5 Jahren ist möglich.

Der Start wird spätestens 2023 erfolgen.

Details sind noch im Zuge der Beitrittsverhandlungen zu verhandeln.

Das Projekt erfolgt in Kooperation und Befürwortung mit der Landesforstverwaltung Vorarlberg, dem Land Vorarlberg und der Wirtschaftskammer Vorarlberg.

Der Ausschuss „Natur und Umwelt, Land- und Forstwirtschaft, Klimaschutz und nachhaltiger Lebensraum“ empfiehlt einstimmig den Beitritt.

Bernhard Rauch merkt an, dass für einen Beitritt die Zustimmung aller Mitglieder der FBG Jagdberg erforderlich ist.

Martin Wieland erkundigt sich, wie die künftigen Waldbewirtschaftung (Stichwort: Plenterwald) durchgeführt werden soll. Julian Amann antwortet, dass die FBG Jagdberg diese Form der Waldbewirtschaftung bereits seit längerem forciert.

Klaus Galehr merkt an, dass durch die Kooperation mit dem Land Vorarlberg eine Monopol-Stellung für tree.ly entstehen könnte.

Paul Amann hinterfragt, ob bei diesem Projekt das gewählte Tempo für die Umsetzung wirklich erforderlich ist. In der Diskussion wird präzisiert, dass sich die Vergütungen an den jeweiligen Marktpreisen orientieren und Zertifikate nicht auf Folgejahre übertragen werden können.

Auf Antrag von Bürgermeister Wolfgang Lässer beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Schlins mit 19:2 (Galehr Klaus, Galehr Simon) Stimmen als Mitglied der Forstbetriebsgemeinschaft Jagdberg dem Klimaprojekt „TREE.LY - CO²-Zertifikate/Wald“ beizutreten und beschließt gleichzeitig die Vertragsunterzeichnung zwischen der FBG Jagdberg und der Fa. Tree.ly. Allfällige offene Vertragsinhalte wie Haftung, Provision, Rezertifizierung usw. werden an den Vorstand der FBG Jagdberg delegiert und im Sinne der FBG geklärt.

6. Festlegung der Gebühren und Abgaben 2022 **Vorlage: 117/105/2021**

Die Gebühren und Angaben 2022 wurden bereits in der letzten Sitzung der Gemeinde-Vertretung beschlossen. Nur die Positionen bei Essen auf Rädern müssen noch neu beschlossen werden, da die Tarife im letzten Vorschlag noch nicht aktualisiert wurden.

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die präsentierten Gebühren und Abgaben für 2022.

7. Vergaben UTC Schlins **Vorlage: 128/115/2022**

Projektleiter Gerhard Tschabrun und Bürgermeister Wolfgang Lässer präsentieren den Preisspiegel, erläutern die wichtigsten Themenbereiche und stehen für Fragen zur Verfügung. Die Ergebnisse der zwei im Vorfeld abgehaltenen Sitzungen sind in der Vorlage zusammengefasst. Drei notwendige Verträge werden im Gemeinde-Vorstand finalisiert (Mietvertrag Agrar – Gemeinde, Mietvertrag Gemeinde – UTC Schlins, Schenkungs-Vertrag UTC Schlins – Gemeinde). Die Vertragsentwürfe liegen bereits vor. Der Vorstand der Agrargemeinschaft befürwortet die Verträge, die Zustimmung muss aber in der Vollversammlung erfolgen. Gerhard Tschabrun bringt zur Kenntnis, dass möglicherweise noch ein lärmschutztechnisches Gutachten eingeholt werden muss. Auf Anfrage von Klaus Galehr erklärt Gerhard Tschabrun, dass noch kein endgültiger Bauzeitplan vorliegt. Als groben Fahrplan gibt er jedoch zur Auskunft, dass die Bauverhandlung für 24.02.2022 geplant ist. Die Bauarbeiten sollen am 28.02.2022 beginnen und per Ende April abgeschlossen sein. Priorität hat der Tennisplatz, die Umbauarbeiten am Clubheim sollten bis Mitte Mai abgeschlossen sein.

Paul Amann erkundigt sich, ob die Preise Fixpreise seien. Gerhard Tschabrun antwortet mit ja, sofern die berechneten Massen eingehalten werden können.

Rene Felder fragt an, wer die Kostenschätzung gemacht habe. Antwort: Wolfi Mähr und Gerhard Tschabrun

Rudi Jussel empfiehlt, die Böden neu ebenfalls wie schon bisher mittels Kautschuk-Belag zu realisieren.

Auf Antrag von Wolfgang Lässer beschließt die Gemeindevertretung einstimmig (Udo Voppichler hat sich bei der Vergabe der Baumeisterarbeiten für befangen erklärt und stimmt bei diesem Punkt nicht mit ab) vorbehaltlich der noch zu unterzeichnenden Verträge die präsentierten Vergaben. Im Detail wird wie folgt vergeben:

Baumeisterarbeiten an die Fa. Mähr Bau GmbH um netto € 130.412,27
Ausführung des Tennisbelages an die Fa. Sportbau Walser GmbH um netto € 69.480,36
Zimmermanns-Arbeiten an Zimmerer-Meister Georg Zwerger um netto € 74.500,00
Dachabdeckungs- und Spengler-Arbeiten an die Fa. Tectum GmbH um netto € 52.039,53
Heizung, Sanitär und Lüftung an die Fa. Wucher+Müller GmbH um netto € 14.382,04
Fenster und Türen an die Fa. Stuchly GmbH & Co KG um netto € 12.237,70.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dass die Vertragsunterzeichnungen wegen der Dringlichkeit an den Gemeinde-Vorstand delegiert werden.

8. Berichte

Berichte des Bürgermeisters:

Neubesetzung Amtsleitung

Der neue Amtsleiter Bertram Kalb hat mit 03.01.2022 seine Arbeit aufgenommen. Die ersten Eindrücke und auch Rückmeldungen aus dem Team sind durchwegs positiv.

Bänkleweg

Die Umsetzung ist in Arbeit und wird voraussichtlich im Frühjahr 2022 abgeschlossen werden.

Kinderbetreuung – Jagdberggemeinden

Der für Mittwoch, den 19.01.2022, angesetzte Workshop unter der Leitung von Andreas Pölzl von ICG mit allen Bürgermeistern und leitenden Personen der Jagdberg-Region wurde kurzfristig auf unbestimmte Zeit verschoben. Aktuell wird ein neuer Termin gesucht.

REP

Die 2. Sitzung hat am Dienstag, dem 18.01.2022, stattgefunden. Weitere Treffen werden folgen.

Hallenbad Jupident in WFI

Details sind noch zu klären, aktuell ist der Wunsch-Öffnungstermin der 05.02.2022

Bericht Ausschuss Natur und Umwelt, Land- und Forstwirtschaft, Klimaschutz und nachhaltiger Lebensraum:
Die Sitzung hat am 17.01.2022 stattgefunden. Thema war die Beratung des Klimaschutzprojekts der FBG Jagdberg. (siehe auch TOP 5).

Berichte aus der Regio:
Keine aktuellen Berichte.

9. Allfälliges

Die nächste Sitzung findet am Montag, dem 07.03.2022, um 19:00 im Firmengebäude von DIN statt.

Einige Gemeindevertreter sind der Meinung, dass die Beginnzeit mit 19:00 zu früh angesetzt ist.
Die kommende Sitzung wird um 19:00 beginnen, in weiterer Folge und mit Blick auf den Sommer wird man die Beginnzeiten evaluieren.

Schluss der Sitzung: 20:38 Uhr

Der Schriftführer

Der Bürgermeister

Bertram Kalb

Wolfgang Lässer